



Eltern- und Förderkreis der Musikschule Bocholt e.V.

Förderkreisel

Nr. 23

Verabschiedung
Michael Meldrum

JSO- und
(G)Oldfingers-Konzert

„Cellissimo“ und
Jugend musiziert

Welturaufführung
„Passwort Zeitmaschine“

Grußwort

Liebe Leserinnen und Leser!

„Was für ein Glück, dass so etwas endlich wieder stattfinden kann!“ – wie oft habe ich doch diese oder ähnliche Äußerungen vernommen, wenn ich mich in den vergangenen Wochen bei Konzerten, Aufführungen, Workshops etc. mit Zuhörer*innen und/oder Teilnehmenden unterhalten habe. Nicht selten wurden diese Worte dabei mit einer Inbrunst ausgesprochen, die deutlich erahnen ließ, als welche große Einschränkung der Wegfall zahlreicher kultureller Angebote in den hinter uns liegenden Monaten empfunden wurde.

Umso mehr freut es mich, dass wir Ihnen in der vorliegenden Ausgabe des Förderkreisel über so vielfältige Veranstaltungen berichten können, die in den vergangenen Wochen wieder stattgefunden haben! Dass diese Aufführungen, Workshops und Orchesterfahrten durchgeführt werden konnten, ist auch auf das umfangreiche Engagement aller Verantwortlichen zurückzuführen, die während der gesamten Pandemie viel Arbeit und Kreativität investiert haben, um den Musikschulbetrieb möglichst umfassend aufrechtzuerhalten – *ihnen gilt unser besonderer Dank!*

Auch wir vom Eltern- und Förderkreis wollen allen Beteiligten in der Musikschule bei den anstehenden Aufgaben und Projekten weiterhin hilfreich zur Seite stehen; dabei ist neben finanzieller Unterstützung oft auch tatkräftige Hilfe vonnöten! In diesem Sinne möchten wir auch Sie um Ihre Mitwirkung bitten (s.a. „Aufruf in eigener Sache“ in diesem Förderkreisel).

Zunächst aber viel Freude bei der Lektüre wünscht Ihnen mit herzlichen Grüßen

Tobias Bork
2. Vorsitzender

Verabschiedung von Michael Meldrum in den Ruhestand beim Muttertagskonzert



Tschüss!

MUTTERTAGSKONZERT

Verabschiedung Michael Meldrum

Am Sonntag, 8. Mai, veranstaltete die Musikschule Bocholt-Isselburg ihr traditionelles Muttertagskonzert mit allen Blasorchestern der Musikschule erstmalig in der Aula der städtischen Gesamtschule in Bocholt. Nach zweijähriger Coronapause konnte nun endlich wieder allen Müttern ein Blasorchesterkonzert in Präsenz gewidmet werden.



Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Thomas Kerkhoff eröffnete das jüngste Blasorchester der Musikschule, die Mini-Winds, unter Leitung von Dirigent Michael Meldrum das Konzert.

Auch der Bläserkreis, das mittlere Blasorchester der Musikschule, unter der Leitung von Ruben van Schijndel wirkte beim diesjährigen Konzert mit. Das musikalische Finale gestalteten



schließlich die 45 Musiker des Jugendblasorchesters unter der Leitung von Dirigent Guido Schrader.

Für Michael Meldrum war es das letzte Konzert als Dirigent der Musikschule, er verabschiedete sich danach in den Ruhestand.

35 Jahre war Michael Meldrum an der Musikschule beschäftigt und unterrichtete in den Fächern „Tiefes Blech“ in Bocholt und in der Zweigstelle Isselburg. Ergänzend zum Instrumentalunterricht leitete er verschiedene Orchester und kleinere Ensembles mit denen er viele Veranstaltungen und öffentliche Auftritte umrahmt hat

Die Mini-Winds bedankten sich bei Ihrem Dirigenten mit einem von allen Musikerinnen und Musikern unterzeichneten Erinnerungsbild (siehe



Titelseite), begleitet von Standing Ovations und lang andauerndem Applaus des Publikums. Die Musikschule wird Herrn Meldrum sehr vermissen.

Auch der Eltern- und Förderkreis überbrachte einen Dankesgruß und übergab zum Ende des Konzertes allen Müttern und Großmüttern eine Rose.



JUGENDSINFONIEORCHESTER- UND (G)OLDFINGERS-KONZERT

Musikschülerinnen und Musikschüler geben gemeinsames Orchesterkonzert mit den (G)Oldfingers in Bocholt

Die Aufregung und Begeisterung war beinahe mit Händen zu greifen, als die Schülerinnen und Schüler des Jugend- und des Jugendsinfonieorchesters sowie die Mitglieder des „(G)Oldfingers“-Projektblasorchesters der Musikschule Anfang April im vollbesetzten Drosselsaal ein gemeinsames Orchesterkonzert gaben. Nachdem das traditionelle Vorweihnachtskonzert im vergangenen Jahr noch ohne Publikum und als Livestream hatte organisiert werden müssen, war es für die drei Ensembles eine besondere Freude, die diesjährige „Orchesterkonzert-Saison“ der Musikschule in Präsenz eröffnen zu dürfen!

Das Programm, das die beiden Streich- und Sinfonieorchester unter Leitung von Gabriele Nußberger erarbeitet hatten, erstreckte sich dabei von klassischen Werken wie dem Brandenburgischen Konzert Nr. 3 bis



hin zur Filmmusik aus „Star Wars“. Auch die (G)Oldfingers präsentierten unter dem Dirigat von Bodo Biermann ein abwechslungsreiches Programm; neben der Darbietung der Tondichtung „Jericho“ und von Musical-Melodien aus „Les Misérables“ erweckte das Projektblasorchester mit dem Medley „The Seventies“ diese musikalische Epoche zu neuem Leben.



Zu Recht durften sich nach dem Verklängen des letzten Tons alle Mitwirkenden über stehende Ovationen als Dank für dieses kurzweilige Konzert freuen!

ORCHESTERFAHRT

Mit dem Bläserkreis nach Hamm

Mitte März haben wir, der Bläserkreis der Musikschule Bocholt, ein Wochenende lang eine Orchesterfahrt zum Schloss Oberwerries in Hamm gemacht. Neben dem Proben für das Muttertagskonzert im Mai an den Stücken „Shenandoah“, „Harry has to hurry“, „Shut up and dance“ und der Filmmusik „Highlights from Frozen II“ hatten wir auch eine tolle Freizeit zusammen, in der wir mit Spiel und Spaß unsere Gemeinschaft gestärkt haben. Hinter dem Schloss ging es sogar noch ins Grüne, so dass wir oft draußen sein konnten. Wir möchten

uns sowohl beim Eltern- und Förderkreis für die finanzielle Unterstützung der Fahrt als auch ganz besonders bei unserem Dirigenten Ruben van Schijndel sowie den Betreuerinnen aus dem Jugendblasorchester bedanken, die während der Freizeit und der Busfahrt für uns gesorgt haben. Das Wochenende war rundum super und auch musikalisch effektiv – wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt!

*Elisabeth Bergmann
Schülerin der Musikschule*



Jugend Musiziert 2022



Am Samstag, 29. Januar 2022 und Sonntag, 6. Februar 2022, nahmen neun Musikschülerinnen und Musikschüler der Musikschule Bocholt-Iselberg am 59. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ in Heek, in der Kunst- und Musikschule in Duisburg und in der Musikschule in Rheine teil. Insgesamt erreichten die jungen Talente aus Bocholt in den Kategorien Violine und Violoncello fünf erste Preise in ihrer Wertung. In der Kategorie Akkordeon einen ersten Preis, sowie in der Kategorie Gitarre einen zweiten Preis. Für zwei Schülerinnen ging es sogar noch weiter zum Landeswettbewerb.

Neben den engagierten Schülerinnen und Schülern waren auch wieder die Lehrerinnen und Lehrer aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren zahlreichen Zusatzproben und persönlichem Einsatz an diesen tollen Ergebnissen beteiligt. In diesem Jahr wurden die Schülerinnen und Schüler von den Lehrkräften Chris-

tiane Schröder, Priska Strümpfel, Gabriele Nußberger, Reinhilde Werbonat-Niemann und David Dyakov vorbereitet. Die Klavierbegleitung übernahmen Christina Taczyk und Karl-Heinz Höper.



Matilda Varone und Christina Seggewiß berichten von ihren Wettberben und Eindrücken:

Jugend musiziert bedeutet für manche Stress: üben, üben und nochmals üben. Für mich bedeutet es in erster Linie Spaß, sehr viel Spaß. Ich freue mich jedes Mal auf Jugend musiziert, nicht nur weil ich dann meiner Leidenschaft nachgehen

kann, sondern auch, um nachher in der Rückmeldung zu hören, wie ich mich entwickelt habe.

Dieses Mal war es etwas Besonderes, da ich nun mit meiner Mutter hier in Bocholt wohne und ich somit nicht mehr im Kreis Mettmann mit meinen alten Freunden antreten konnte. Trotzdem habe ich heute in Detmold meine ehemalige Klavierlehrerin getroffen! Klein ist die Welt...

Auch war ich ein bisschen aufgeregt, weil Jugend musiziert ENDLICH wieder in Präsenz stattfand: mein erster Landeswettbewerb 2020 ist wegen Corona ausgefallen und letztes Jahr musste ich ein Video einreichen.

Matilda Varone
Schülerin der Musikschule



Es ist verrückt: Mozart ist scheinbar erst leicht spielbar, wird dann beim Üben immer schwerer, aber nur, weil man immer strenger mit sich selbst und mit jedem Ton wird. Toll ist dann, wenn andere sagen, dass man ihn viel besser als noch Tage zuvor spielt.

Dass mein Metronom das Üben überlebt hat und nicht an die Wand geflogen ist, lag nur an meiner Sorge um die arme Wand ...

Es war wieder eine tolle Zeit und ich habe mit meiner Familie noch sehr schöne Tage in Detmold verbracht.

Christina Seggewiß
Schülerin der Musikschule

Alle Ergebnisse im Überblick:

	REGIONALWETTBEWERB	LANDESWETTBEWERB
Violine, Altersgruppe 2:		
Christina Seggewiß	23 Punkte, 1. Preis	22 Punkte, 2. Preis
Violine, Altersgruppe 3:		
Matilda Varone	25 Punkte, 1. Preis	18 Punkte, 3. Preis
Violoncello, Altersgruppe 1b:		
Aurélio Catro Belting	22 Punkte, 1. Preis	
Violoncello, Altersgruppe 2:		
Isabel Feldberg	20 Punkte, 2. Preis	
Wiebke Seggewiß	20 Punkte, 2. Preis	
Katharina Theling	23 Punkte, 1. Preis	hat auf Teilnahme beim Landeswettbewerb verzichtet
Akkordeon (in Duisburg), Altersgruppe 1b:		
Hanno Barczyk	23 Punkte, 1. Preis	in dieser Altersgruppe wird noch nicht zum Landeswettbewerb weitergeleitet
Gitarren-Duo, Altersgruppe 1b:		
Mats Böing und Paul Tschorn	20 Punkte, 2. Preis	

NEUE LEHRKRÄFTE

Herzlich Willkommen!



Christina Schubach

Bereits seit Oktober 2021 unterrichtet Christina Schubach im Rahmen einer Elternzeitvertretung das Fach Violoncello. Zum 01.04.2022 wurde Frau Schubach in ein festes Beschäftigungsverhältnis an der Musikschule übernommen.

Foto: Lars Martens



Gido van Schijndel

Ebenfalls seit dem 01.04.2022 hat Gido van Schijndel als Nachfolger von Michael Meldrum das Fach „Tiefes Blech“ übernommen. Zudem dirigiert er die Mini Winds und unterrichtet im „JeKits-Projekt“ an der Bocholter Clemens August Schule.



Jörn Weinrich

Seit dem 01.05.2022 unterstützt Jörn Weinrich das Team der Gitarristen. Er unterrichtet Gitarre und E-Gitarre und leitet die Gitarren-AG am St.-Georgs-Gymnasium. Mit viel Erfahrung als Musiklehrer, Bandcoach und als Musiker bereichert er das Kollegium.



Frank Volks

Frank Volks ist schon seit vielen Jahren Honorarkraft an der Musikschule und konnte nun als festbeschäftigter Lehrer für die Musikschule gewonnen werden. Er unterrichtet Saxophon, Klarinette, Gitarre, Ukulele. Zudem leitet er zwei JeKits-Orchester und mehrere Gitarren AG's für geflüchtete Menschen.



Katharina Jarek-Knabe

Mit einem Unterrichtstag pro Woche ist Katharina Jarek-Knabe zum 01.03.2022 im Fach Geige und Bratsche eingestiegen. Als Diplommusikpädagogin bringt sie nicht nur einige Jahre Berufserfahrung mit, auch sie ist künstlerisch in verschiedenen Ensembles aktiv.

50 Jahre Musikschule in Isselburg

GRENZLAND – MUSIKSCHULE e.V. ISSELBURG



Musikschule
Bocholt-
Isselburg



MUSIK SCHULE
BOCHOLT-ISSELBURG-RHEIDE



MUSIK
SCHULE
BOCHOLT
ISSELBURG

Der Förderverein gratuliert der Isselburger Zweigstelle zum 50. Jubiläum

Herzlichen Glückwunsch!

KINDERMUSICAL

Kindermusicalgruppe zeigt Welturaufführung von „Passwort Zeitmaschine“

Am 13., 14 und 15. Mai 2022 präsentierten rund 40 Musickinder der Musikschule Bocholt-Isselburg gemeinsam mit dem Musical-Chor der Diepenbrockgrundschule das Musical „Passwort Zeitmaschine“ als Welturaufführung in der Aula der städtischen Gesamtschule in Bocholt. Über 750 Zuschauerinnen und Zuschauer haben die Vorstellungen besucht. Unter den Zuschauern befand sich auch der Autor und Komponist Gerhard Meyer, der sich natürlich nicht hat nehmen lassen, sein Musical live zu verfolgen. Denn es ist das neueste Musical des bekannten Kindermusicalautors Gerhard A. Meyer, geschrieben und komponiert in der ersten Lockdownphase 2020. Seit fast einem Jahr probten die Kinder im Alter von fünf bis 17 Jahren



jede Woche ihre Rollen und Lieder. Es wurde aber nicht nur gesungen und Theater gespielt, auch verschiedene Tänze wurden gemeinsam mit Tanztrainerin Floralie Reiff einstudiert.

beits-Fassung des Autors die Lieder arrangiert und eingespielt“, berichtet Bergmann. Das sei eine ganz besondere Ehre für unsere Musickinder, die Kinder und Jugendliche haben drei großartige Vorstellungen abgeliefert, freut sich Bergmann über den Erfolg.



„In diesem Jahr durften wir das neue Stück von Gerhard Meyer uraufführen“, berichtet Musicalleiterin Stefanie Bergmann. Gerhard Meyer sei in Kindermusicalkreisen ein namhafter Musicalkomponist. Seine bisher veröffentlichten Stücke (darunter z.B. „Leben im All“, „Toms Traum“, „Schwein gehabt“) sind von Bühnen und Schulaulas in Deutschland, Österreich und der Schweiz nicht wegzudenken, so Bergmann. „Musikschullehrer Karl-Heinz Höper hat aus Texten, Noten und einer Klavier-Ar-

Seit einigen Wochen werden nun schon die Lieder professionell im Tonstudio aufgenommen, denn das Stück soll auch noch über einen Verlag veröffentlicht werden. „Dass wir den Kindern und Jugendlichen diese einmalige und tolle Chance geben können, ist durch die großzügige Unterstützung des Eltern- und Förderkreises und der Stadtsparkasse Bocholt möglich“, so Bergmann.



CELLISSIMO

Hornpipes, Polkas und Fanfaren



Am 19./20. März 2022 war es endlich wieder soweit. Nach 2 ½ Jahren Coronastille durfte wieder ein Cellissimo stattfinden.

Immer wieder hatten die Schülerinnen und Schüler danach gefragt. Mit 30 großen und kleinen Cellistinnen und Cellisten begannen wir am Samstagmorgen unsere Proben. Mit dabei waren viele ehemalige Schülerinnen und Schüler, was uns besonders freute.

Sie waren eine tolle Verstärkung!

Natürlich war Hauke Hack, Cellist von den Dortmunder Philharmonikern wieder mit dabei. Seine Tipps und Tricks und vor allen Dingen lustigen Geschichten aus dem Berufsalltag eines Orchestercellisten sind unschlagbar.

Unsere neue Kollegin Christina Schubach stieg als volle Kraft gleich mit ein.

Samstag/Sonntag wurde also intensiv geprobt - in verschiedenen Gruppen und in „Tutti Besetzung“. Interessiert beugten die kleinen Cellisten die großen Cellisten und umgekehrt. So werden viele neue Impulse geweckt.

Die Highlights: Das selbstgebakene Kuchenbüffet, die Pizza am Mittag und der gemeinsame Gang ins Kino. (Dem voraus gingen wilde Diskussionen über die Auswahl der Filme.)

Sonntag wurde es ernst. Am Nachmittag zogen wir in die Apostelkirche um, wo uns Pfarrer Christian Wahl erwartete. Es gab eine konzentrierte Generalprobe.

Der schönste Moment ist kurz vorm Konzert: alle sind vorbereitet, ge-



spannt und aufgeregt. Und es lief gut! Die Zuhörerinnen und Zuhörer waren begeistert. Von Barock bis zur Filmmusik war alles dabei.

Geschafft! Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer sind glücklich!

Bis zum nächsten Mal!



TERMINE

Save the date!

August

26.08.2022 **Kulturnacht** in der Bocholter Innenstadt mit div. Ensembles und Bands der Musikschule Bocholt Isselburg

September

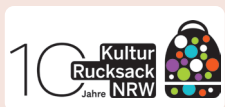
17.09.2022 **Musikschulfest** in Isselburg anlässlich des Isselburger Jubiläums findet das Fest in Isselburg statt

23.09.2022 **Weltkindertag** St.-Josef-Gymnasium (Kapu) mit div. Ensembles, den JeKits Cören, dem Kindermusical und Kindern der Musikalischen Früherziehung

November

07.11.2022 **Mitgliederversammlung Eltern- und Förderkreis Musikschule, Salierstraße 6**
19 Uhr

12.11.2022 **Cajon-Workshop** Angebot über den Kulturrucksack für 10-14jährige



WWW.KULTURRUCKSACK.NRW.DE

Hier geht's zur Workshop-Anmeldung:



AUFRUF IN EIGENER SACHE:

EHRENAMTLICHER „Nachwuchs“ gesucht!

Wie so viele Vereine ist auch der Eltern- und Förderkreis der Musikschule existenziell auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen, um seine verschiedenen Aufgaben wahrzunehmen: Zum „Kerngeschäft“ des Vereins gehört die Akquise von Spenden, um die Veranstaltungen der Musikschule (z.B. Musikschulfeste, Orchesterfahrten, Workshops, Konzerte u.v.m.) finanziell zu unterstützen. Desweiteren stellt er den Schülerinnen und Schülern der Musikschule Mietinstrumente zur Verfügung und investiert bei Bedarf in die Anschaffung neuer Instrumente (wie z.B. der neuen „Minikontrabässe“). Auch eine preisgünstige Instrumentenversicherung bietet der Verein seinen Mitgliedern. Die Ergebnisse dieser Vereinsarbeit sowie die Aktivitäten der Musikschule werden zudem regelmäßig im Förderkreisel publiziert.

Sowohl für den vierköpfigen geschäftsführenden Vorstand als auch zur Unterstützung der weiterführenden Tätigkeiten (wie z.B. der Herausgabe des Förderkreises) suchen wir dringend engagierte Eltern und Freunde der Musikschule, die sich vorstellen können, die Vereinsarbeit mitzutragen. Besonders wichtig ist uns dabei, dass die Arbeit auch weiterhin auf viele Schultern verteilt wird, damit die Tätigkeit einer/eines jeden Einzelnen überschaubar bleibt!

Sollten Sie generell Interesse haben, unsere Vereinsarbeit aktiv zu begleiten, würden wir uns über Ihre Meldung sehr freuen – alles Weitere lässt sich dann im direkten Kontakt klären:

Eltern- und Förderkreis der Musikschule Bocholt
Salierstraße 6, 46395 Bocholt
Telefon 02871 23917-10
info@eltern-und-foerderkreis.de

